

Chronik von Pfarrer Oskar Hütteroth ab sofort auch in der Bücherei in Holzhausen erhältlich

Im Jahr 1911 veröffentlichte Pfarrer Oskar Hütteroth seine Chronik mit dem Titel

„Die Reinhardswalddörfer Holzhausen, Knickhagen, Wilhelmshausen in der Vergangenheit und Gegenwart“.

Dieses umfangreiche „Geschichtsbuch“ stellt die interessante Vergangenheit der drei Orte vor, behandelt aber Holzhausen besonders ausführlich. Rechtzeitig zur Einstimmung auf die 1000-Jahr-Feier von Holzhausen in 2020 hat die Stadt Immenhausen einen Nachdruck der Originalausgabe mit einem erläuternden Vorwort von Dr. Stefan Arend herausgegeben.

Nachstehend das komplette Inhaltsverzeichnis:

Erster Teil	
Das Pfarrdorf Holzhausen nebst Knickhagen	
I. Das Dorf	
	Seite
Lage und Klima	9
Die Festung Holthusen	10
Die alte Dorfschaft	13
Das neue Dorfbild	17
II. Die Bewohner	
Die älteste Bevölkerung der Gegend	20
Ehemalige Dorfbewohner	23
Die gegenwärtigen Einwohner	26
Die Bewohnerzahl	33
Die Gemeinde	35
Die Vereine	43
Die Dorfsprache	46
III. Die Kirche	
Das niedersächsische Heidentum um 800 n. Chr.	49
Der Katholizismus	51
Die Reformation	53
Das Gotteshaus St. Johannis	57
Kirchenvermögen und fromme Stiftungen	67
Die evangelischen Pfarrer	71
Die Besoldung der Geistlichen	80
Die Religion im Volksleben	87

IV. Die Schule	
Die Schulgebäude	95
Der Lehrerberuf	96
Die Lehrer an der ersten Schule	99
Die Lehrer der zweiten Schule	102
Das Gehalt der Lehrer	104
Der Unterricht	108

V. Das Rittergut	
Beschreibung	114
Die Besitzer des Edelhofes	115
Die Gerechtsamen des Gutes und ihre Ablösungen	124

VI. Das Feld	
Geschichte der Gemarkung	125
Die Naturdenkmäler in der Feldmark	135
Die Ablösungen von Lasten und Gerechtsamen	138
Der Ackerbau	146

VII. Der Wald	
Beschreibung des Waldes in der Nähe	152
Das Wild und seine Liebhaber	157
Die Hute	163
Das Holz	168

VIII. Handel und Wandel	
Die Wege	175
Der Verkehr	177
Die Post	182
Das Handwerk	183
Der Bergbau	185

IX. Knickhagen	
Das Dörfchen und seine Umgebung	190
Die Knickhager, einst und jetzt	195
Die Knickhager Schule	198

Zweiter Teil
Das Filialdorf Wilhelmshausen mit dem aufgehobenen Kloster Walshausen

X. Kloster Walshausen	
Das Nonnenkloster 1150 bis 1293	203
Walshausen in seiner zweiten Periode ein Zisterzienser-Männerkloster, von 1310 bis 1525	210
Das Kloster in seinen letzten Zügen, 1525 ff.	219
Die Zustände des „Klosters Walshausen“ im Jahre 1554	221

XI. Wilhelmshausen

Dorf und Feld	222
Die Wilhelmshäuser Familien	238
Die Klosterkirche St. Marien	251
Die Wilhelmshäuser Schule	261
Die Industrie	265

XII. Die Obrigkeit der drei Dörfer

In der Blütezeit der katholischen Kirche und Klöster, der Grafen und Ritter 1000-1428	274
Unter der Herrschaft der Landgrafen von Hessen	281
Die sieben Jahre der westfälischen oder Franzosenzeit	289
Im Glanz des neu errichteten deutschen Kaiserreichs	294
	301

Dritter Teil

Anhang

Photographien und Zeichnungen	305
-------------------------------	-----

Verkaufsstellen:

Glasmuseum, Am Bahnhof 3, Immenhausen
Tel. 05673-911429

Dienstag-Donnerstag: 10-17 Uhr
Freitag-Sonntag: 13-17 Uhr

Bücherei im Bürgerhaus
Kasseler Straße 70, Holzhausen
Tel. 05673-9129604

Dienstag: 11-13 Uhr
Donnerstag: 16.30-19 Uhr
(Änderungen vorbehalten; während der Ferien
geschlossen)

Preis: 15 € / Hardcover / 331 Seiten